

Vorburg

Große Burgen besaßen neben der Hauptburg noch eine Vorburg. In der Vorburg wurden die Nebengebäude untergebracht. Das Gelände der Vorburg war in der Regel geräumiger als das der Hauptburg.

Hinter hohen Mauern befanden sich die Ställe der Tiere, die Werkstätten der Handwerker, die Gesindehäuser der Knechte und Mägde und der Burggarten mit Kräuterbeet und Obstbäumen.

Vor der Burgmauer wurde zusätzlich ein Wassergraben angelegt. Durch die Toranlage mit seiner Zugbrücke erhielt man Zugang zur Vorburg.

Die Vorburg wurde durch Wehrtürme und Wehrgänge gesichert.

Die hohen Türme besaßen eine Plattform, von der aus die Angreifer beschossen werden konnten.

Aufbau einer Burganlage

